



## **Huang Yameng**

**Huang Yameng ist eine Pianistin und Professorin am Zentralen Konservatorium für Musik in Peking. Sie wurde in einer Künstlerfamilie in Kunming, China, geboren. Huang begann im Alter von fünf Jahren bei Herrn Ye Junsong mit dem Klavierspielen und wurde später von dem bekannten Pianisten und Pädagogen Zhou Guangren empfohlen. Mit zehn Jahren wurde sie an die Grundschule des Zentralen Konservatoriums für Musik aufgenommen und von den Professoren Fan Jianqin und Pan Yiming unterrichtet. Im Jahr 1991 trat sie in die Klasse von Li Qifang ein, wurde 1995 ins Masterprogramm am Zentralen Konservatorium für Musik aufgenommen und arbeitet seitdem als Lehrerin an der Schule.**

**Im Jahr 1991, als Huang erst 18 Jahre alt war, sie hat den zweiten Platz beim 37. Internationalen Jugend-Klavierwettbewerb Maria Canals in Barcelona gewonnen. Während ihres Studiums und ihrer Lehrtätigkeit am Zentralen Konservatorium für Musik wurde Huang allmählich zu einer beachtenswerten Musikerin in China. Im Jahr 1997 trat sie gemeinsam mit dem berühmten französischen Violinisten Gérard Poulet in Beijing auf und spielte dort Kammermusik. Im Jahr 1998 trat sie bei dem "Forbidden City Music Festival" in Beijing zusammen mit international bekannten Musikern auf und spielte das bekannte Quartett des zeitgenössischen französischen Meisters Messiaen, was große Resonanz erzeugte.**

**Sie zeigt eine hohe künstlerische Leistung bei der Interpretation von Chopins Werken. Auf Einladung des Chopin-Vereins in Polen nahm sie am 3. Internationalen Chopin-Musikfestival in Warschau teil und gab ein Solokonzert im Ostrogske-Schloss und in Zelazowa Wola, Chopins Geburtsort. Sie gab auch mehrere Solokonzerte in China, die ausschließlich Chopins Werken gewidmet waren.**

